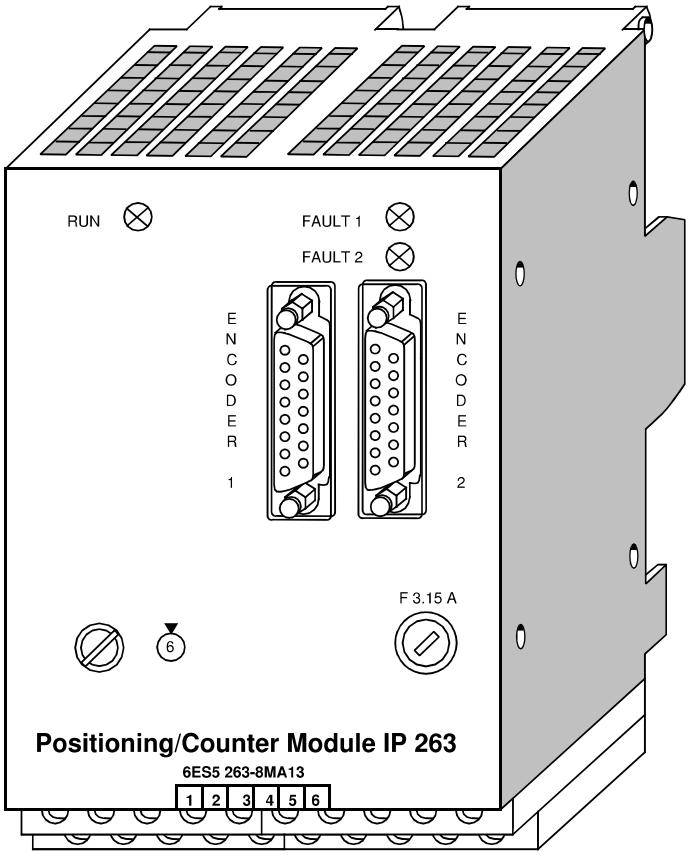
15.8 Positionierbaugruppe IP 263 (6ES5 263-8MA13)



Technische Daten

Geber

Wegerfassung	inkrementell, absolut (SSI-Schnittstelle)
Maximaler Verfahrbereich	
- mit Inkrementalgebern	2^{24} Inkremente
- mit Absolutgebern	8192 Schritte je Umdrehung×2048 Umdrehungen
Signalspannungen	
- Differenzeingänge	5 V nach RS 422
- asymmetrische Eingänge	24 V (nur inkrementelle Geber)
Versorgungsspannung für die Geber (kurzschlußfest, keine Überlast)	5 V/300 mA 24 V/300 mA
Eingangsfrequenz und Leitungslänge symmetrische Geber (5 V-Signale):	
- mit 5 V-Geberversorgung	max. 200 kHz bei 32 m Leitungslänge geschirmt
- mit 24 V-Geberversorgung	max. 200 kHz bei 100 m Leitungslänge geschirmt
asymmetrische Geber (24 V-Signale):	max. 100 kHz bei 25 m Leitungslänge geschirmt max. 25 kHz bei 100 m Leitungslänge geschirmt
Datenübertragungsrate und Leitungslänge bei Absolutgebern	62,5 kHz (stufenweise wählbar) 125 kHz (160 m geschirmt) 250 kHz 500 kHz 1 MHz (32 m geschirmt)
Eingangssignale	
- inkrementell	2 Impulsreihen 90 Grad verschoben 1 Nullimpuls
- 24 V-Initiator (BERO)	1 Impulsfolge
- SSI	Absolutwert
Eingangsströme	nach RS 422
- 5 V	typ. 5 mA
- 24 V	

Digital-Eingänge

Eingangsspannungsbereich	- 3 V ... + 30 V
Potentialtrennung	nein
0-Signal	- 3 V ... +5 V
1-Signal	+13 V ...+30 V
zulässiger Ruhestrom bei 0-Signal	1,1 mA
Eingangsstrom bei 24 V	typ. 5 mA

Sonstiges: Werden die digitalen Eingänge benutzt, so müssen sie immer an definiertem Potential (0 V, 24 V) angeschlossen werden und dürfen nicht offen bleiben.

Digital-Ausgänge

Ausgangsspannungsbereich	+20 V ...+30 V
Potentialtrennung	nein
Ausgangsstrom bei 1-Signal	max. 500 mA
Kurzschlußschutz	kurzschlußfester Ausgang
Leitungslänge geschirmt	max. 100 m

Versorgungsspannung

Logikspannung aus ext. 24 V mit Schaltnetzteil erzeugt	4,9 V ... 5,1 V
Stromaufnahme aus 24 V ohne Ausgänge und Geber	typ. 120 mA
Unterspannungsüberwachung	U_{intern} < 4,65 V
Verlustleistung	typ. 4 W